



Newsletter von Dr. Diether Dehm, MdB

Mittelstandspolitischer Sprecher der Fraktion DIE LINKE

**Ein demokratisches Europa nur mit Demokratisierung der Ökonomie -
gegen die Monopole**

16. Oktober 2019

In diesem Newsletter:

- Antifaschismus: Ermutigendes auf den Straßen, Erschreckendes aus dem Europaparlament
- Staatssicherheit ohne Transparenz
- Europas Politik des Unfriedens, seit neuestem mit Krokodilstränen
- Klimaschutz und Soziales gemeinsam und antimonopolistisch denken
- Literatur und Frieden

Metalfans setzen in Ostfriesland Zeichen gegen Rassismus

Als einer der Mitinitiatoren der "Rock gegen Rechts"-Konzerte 1979 schätze ich schon immer die Kraft von Musik für die humanistische und demokratische Bildung der Gesellschaft. Es war mir eine Freude, in Emden die Heavy Metal-Rocker, Punks und Fans zu erleben. Ein Zeitungsbericht: <https://www.diether-dehm.de/home/presse/1317-metalfans-setzen-in-ostfriesland-zeichen-gegen-rassismus>

Ganz anderes kommt aus den Höhen des Europaparlaments

EU-Parlament stellt Befreier und Täter von Auschwitz auf eine Stufe

Es zeigt wie weit die "Rechten" in der EU schon gekommen sind, wenn eine Marketingstrategie der Faschisten übernommen wird und Lügen und Relativierungen im Schulunterricht Einzug halten. Zugestimmt haben auch Ska Keller und Sven Giegold, sowie Martin Sonneborn von der SpaßPARTEI. Hiedr mein Videos-Statement: <https://www.diether-dehm.de/positionen/1319-eu-parlament-stellt-befreier-und-taeter-von-auschwitz-auf-eine-stufe>

Anspruch auf Aufklärung über Drohnenabwehrgeräte bei öffentlichen Versammlungen

Die Bundespolizei rückte zu einer Aktion der Organisation Seebrücke in Berlin mit einem Drohnenabwehrgerät an. Die Antwort aus dem Bundesinnenministerium auf eine schriftliche Anfrage des Bundestagsabgeordneten der Linkspartei, Diether Dehm, bringt wenig Erhellendes. Die schriftliche Anfrage an das BMI: <https://www.diether-dehm.de/bundestag/1312-anspruch-auf-aufklaerung-ueber-drohnenabwehrgeraete-bei-oeffentlichen-versammlungen>

Trotz geschlossener Schotten unverdrossen weiter fragen

Betriebsausflug der Geheimen zum Oktoberfest bleibt zum "Staatswohl" geheim

"Staatswohl wegen Hendl und Maß!" Zum kaputtlachen - wenn es nicht so dreist wäre. Antworten zu Kosten der BND-Sause auf dem Oktoberfest verweigert mir das Kanzleramt per *Copy und Paste*, weil sonst "Staatswohl" und "nachrichtendienstliche Zusammenarbeit" gefährdet wären. Mittelfinger mal anders sozusagen. Anfrage und Antwort: <https://www.diether-dehm.de/bundestag/1320-betriebsausflug-der-geheimen-zum-oktoberfest-bleibt-zum-staatswohl-geheim>

Wenn Aufklärer über Kriegsverbrechen im Kerker enden, gibt es für Frieden keine Zukunft

Freiheit für Julian Assange - #FreeAssangeNOW !



Und vergessen wir auch nicht die Wistleblower, die in den USA, in der Türkei und anderswo eingeknastet sind. Die Verfolgung von Julian Assange ist geradezu ein Krieg gegen den Journalismus, eine skandalöse Abschreckungsstrategie gegen Recherche, wenn sie Verbrechen der Herrschenden zu nahe kommt.

In Berlin vor der US-Botschaft, in Frankfurt auf der Zeil und in Düsseldorf auf dem Bertha-von-Suttner-Platz fanden gestern Kundgebungen statt, um mit Nachdruck Freiheit für den Enthüller von US-Kriegsverbrechen zu fordern, der in Großbritannien in einem Hochsicherheitsgefängnis inhaftiert ist.

Von der Berliner Kundgebung drei Videos: <https://www.diether-dehm.de/positionen/aktions-unterstuetzung/1314-freiheit-fuer-julian-assange-freeassangenow>

Der Zweck der "uneingeschränkten Solidarität" mit Saudi-Arabien

Wir leben in Zeiten neuer Kriegslügen. Wie 2003 im Vorfeld des völkerrechtswidrigen Irak-Krieges bereiten die USA mit äußerst fragwürdigen Beschuldigungen einen Krieg gegen den Iran vor. Die Eskalation aus Washington bedroht den Weltfrieden wie lange nicht. **Wir sagen: Keinen Krieg gegen Iran !**

Mein Video-Statement: <https://www.diether-dehm.de/positionen/1315-der-zweck-der-uneingeschraekten-solidaritaet-mit-saudiarabien>

Internationale Proteste gegen die türkische Militäraktion gegen Nordsyrien und die Kurden

NATO, Erdogan und Pentagon - ein scheissmörderischer Terrorladen!

Am vergangenen Sonnabend nahm Dr. Diether Dehm, Sprecher für Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik der Linksfraktion im Bundestag, in Hannover an der Solidaritätsdemonstration für die Kurden gegen den türkischen Überfall auf Nordsyrien teil. Dabei verurteilte er das Vorgehen der Türkei und der USA, welche erst den Weg für den Angriff frei machten, aufs Schärfste. Er sei nicht enttäuscht von Trump, dem Pentagon, Erdogan oder der NATO, weil "die NATO ein scheissmörderischer Terrorladen ist".

Die Ankündigung der Bundesregierung, keine Waffen mehr an die Türkei zu liefern, ist pure Augenwischerei. Denn diese gilt nur für "zukünftige" Exportgenehmigungen und nur für Waffen, "die in Syrien eingesetzt werden könnten". Aufrichtigkeit und Haltung vermisst man auch hier wieder einmal schmerzlich.

Abschließend sicherte Dehm den Kurdinnen und Kurden weiterhin die kämpferische Solidarität von Links, auch mit zivilem Ungehorsam, zu.

Einen Videoausschnitt der Rede, in der Dehm die NATO als „scheissmörderischen Terrorladen“ bezeichnet, finden Sie auf seiner Facebook-Seite: <https://www.facebook.com/51091986850/videos/1198646593858085/>

Wir müssen fest an der Seite der finanziell Schwachen stehen

Im Laufe des Diskussionsabends, zu dem Die Linke Friesland den bundesweit bekannten Komponisten, Mittelstandssprecher und langjährigen Bundestagsabgeordneten Diether Dehm eingeladen hatte, kam der Referent immer wieder auf die oben genannte Kernaussage zurück. Ein Zeitungsbericht:

https://mein.nwzonline.de/varel/politik-und-soziales/diether-dehm/wir-muessen-fest-an-der-seite-der-finanziell-schwachen-steinen_a26226

Zur Mittelstandsstrategie von Bundeswirtschaftsminister Peter Altmaier meine Presseerklärung vom 2. Oktober

Investitionen statt Altmaiers Pseudostrategie

Auch die Mittelstandsstrategie von Peter Altmaier singt das übliche Lied vom Mittelstand als Rückgrat der deutschen Wirtschaft. Das ist ja richtig, nur dann sollte er auch eine Mittelstandsstrategie vorlegen, die der Mehrzahl kleiner und mittlerer Unternehmen, den Handwerksmeistern und selbstständigen Kreativen nützt. Das geht nur mit einem investierenden Staat und höherer Nachfrage von Normalverdienern.

Einerseits den Fachkräftemangel zu beklagen, andererseits Lohndumping begünstigen zu wollen, ist ähnlich schizophren wie mit dem Klimapaket, das ein Geschenk an die exportorientierten Konzerne und andere große Klimakiller ist, den Klimawandel bekämpfen zu wollen. Wenn der Staat in die Schiene investiert und den massiven Investitionsstau abbaut, würde der Mittelstand wirklich gefördert. Darum lautet unsere Forderung: Weg mit der schwarzen Null und rauf mit Kaufkraft und Nachfrage. Das wäre aus sozial- und klimapolitischer Sicht nötig und vor allem nachhaltig.

DGB: Jeder fünfte Beschäftigte in Niedersachsen erhält Niedriglohn

"Der hohe Niedriglohnanteil ist unter anderem das Ergebnis einer andauernden Tariffucht der Arbeitgeber." Die Bundesregierung muss HANDELN um solch elende Zustände endlich zu bekämpfen, statt sie weiterhin zu befördern. Niedriglohnsektor IST Ausbeutung! Und WIRD Altersarmut! Hier der DGB-Niedersachsen: <https://www.diether-dehm.de/images/stories/2019/schlaglicht-36-2019.pdf>

Auf der Frankfurter Buchmesse und auf der Gegen Buch Messe mein neues Buch

Meine schönsten Skandale - Von Ruf- und anderen Morden

<https://www.diether-dehm.de/kunstkultur/buecher/1313-meine-schoensten-skandale-von-ruf-und-anderen-morden>

***Lesung und musikalischer Abend am 7. September in Wien, 80 Jahre nach dem Weltkriegsbeginn:
"Nie wieder Krieg – nie wieder Faschismus !"***

Aufzeichnung Diether Dehm & Verbündete in der Klimt Villa

Der Gastgeber, die Gruppe 42 fragte: "Hat Frieden noch einen jungen Klang? Sind die Friedensbewegung von damals nicht nur die aussterbenden Altrentner von heute? Warum wird Brecht immer weniger aufgeführt? Welcher Sender spielt noch Friedens-Lieder?"

Diether Dehm, MdB und Autor der bis heute meistgesungenen deutschsprachigen Friedenshymne *Das weiche Wasser bricht den Stein* gastierte mit seinem Pianisten Michael Letz (Oktober Club, DDR) und Verbündeten am 7. September auf Einladung von K.u.K. - Kunst & Kritik in der Wiener Klimt-Villa."

Hier die – technisch leider mäßige – etwas über 100-minütige Aufzeichnung: <https://www.diether-dehm.de/home/veranstaltungen/1321-aufzeichnung-diether-dehm-verbuedete-in-der-klimt-villa>

Glückwünsche: Nobelpreis für Literatur an Peter Handke

Ein paar Worte zur Ehrung eines deutschsprachigen Dichters, der 1999 seine Stimme gegen den völkerrechtswidrigen Krieg Deutschlands und der NATO gegen Jugoslawien erhob: <https://www.diether-dehm.de/kunstkultur/1323-glueckwuensche-nobelpreis-fuer-literatur-an-peter-handke>

Termine:

Meine schönsten Skandale: Buchpremiere mit Diether Dehm

Donnerstag, 17. Oktober 2019, 19:00

Club Voltaire, Kleine Hochstraße 5, 60313 Frankfurt am Main

<https://www.facebook.com/clubvoltaireffm>

Wahlkampfabschluss Bürgermeisterwahlkampf Hannover - Hannover- eine Stadt für ALLE!

Freitag, 25. Oktober 2019, 15:00 - 17:00

Mit Jessica Kaußen (OB-Kandidatin der Linken), Dietmar Bartsch und Diether Dehm

DGB-Haus Hannover, Otto-Brenner-Straße 1, 30159 Hannover

Buchpräsentation: Diether Dehms schönste Skandale

Freitag, 8. November 2019

Um 16:30 Uhr, Die Vita-Villa, Kleiner Zimmerhof 9, 38300 Wolfenbüttel

Um 19:30 Uhr, Die Vita-Mine, Karl-Marx-Str. 6, 38104 Braunschweig

Diether Dehm zu Gast in der Sendung SWR1 Leute

22. November 2019

10.05 - 12.00 Uhr

Lest und stärkt alternative Medien !

Weltnetz.tv

[NachDenkSeiten](#)

[Rationalgalerie](#)

Dr. Diether Dehm MdB

MdB-Büro von Dr. Diether Dehm

Deutscher Bundestag

Platz der Republik 1

11011 Berlin

Telefon: (030) 22773085

Telefax: (030) 22776087

E-Mail: diether.dehm@bundestag.de

 Share  Tweet  +1
